WARBURG
INVEST

Aktiv Strategie II
Jahresbericht

01.12.2023 – 30.11.2024

MANAGEMENT UND VERWALTUNG

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
(im Folgenden: Warburg Invest)

Aufsichtsrat

Markus Bolder
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg -
Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski
Hamburg
(bis 31.12.2023)

Prof. Dr. Peter Seppelfricke
Osnabrück
(ab 01.01.2024)

Geschäftsführung

Matthias Mansel

Martin Hattwig (bis 22.07.2024)

Torsten Engel (ab 23.07.2024)

Verwahrstelle

M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg

Abschlussprüfer

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 12
D-20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

TÄTIGKEITSBERICHT

1. Anlageziele und -strategie

Der Aktiv Strategie II verfolgt einen vermögensverwaltenden Multi-Asset-Ansatz mittels Investition in aktive und passive Zielfonds. Hierbei soll auf mittlere bis längere Sicht eine möglichst hohe Rendite unter Berücksichtigung des Marktumfeldes erzielt werden.

Die Auswahl der Zielfonds erfolgt auf Basis eines Selektionsprozesses mit quantitativen und qualitativen Elementen. Strategisch ist die Steuerung an einen Aktienanteil von 60% und einen Rentenanteil von 40% angelehnt. Bei der Aktienquote orientiert sich das Portfoliomanagement ungefähr an einer je hälftigen Investition in europäische und globale Werte. Die Quoten zwischen Aktien und Renten werden (auch unter dem Einsatz von Index-Futures) dynamisch gesteuert. Grundlage für die Entscheidungen sind sowohl fundamentale als auch technische Faktoren.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Fonds startete mit einer etwas oberhalb der neutralen strategischen Aktienquote liegenden Gewichtung in den Berichtszeitraum. Das Fondsmanagement steuerte – auch unter Zuhilfenahme von Aktien-Indexfutures zur Absicherung – die Aktienquote im Berichtszeitraum in einer Bandbreite zwischen 59% und 68% des Fondsvermögens. Zum Ende des Berichtszeitraumes lag die Aktienquote bei 64%.
Auf der Rentenseite war der Aktiv Strategie II in Anleihen-ETFs und einen aktiv gemanagten Zielfonds mit Anlagen in nachhaltigen Unternehmensanleihen (Investmentgrade) investiert. Als Beimischung erfolgten Anlagen in einem ETF auf High Yield Corporate Bonds mit kürzeren Restlaufzeiten mit knapp 4% des Fondsvermögens zum Ende des Berichtszeitraumes. Im Laufe des Berichtszeitraums haben wir die Duration im Rentenbereich etwas erhöht.
Daneben waren bis zu 7% des Fondsvermögens in Total-Return-Fonds investiert. Der Anteil wurde zum Ende des Berichtszeitraumes durch den Verkauf eines Zielfonds auf gut 4% des Fondsvermögens reduziert.

Im Berichtszeitraum stieg der Anteilwert des Aktiv Strategie II um 14,09%. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zur Wertentwicklung des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

<u>Quellen des Veräußerungsergebnisses</u>
Das Veräußerungsergebnis ist insgesamt positiv und resultiert im Wesentlichen aus Netto-Gewinnen aus der Veräußerung von Fonds einschließlich ETFs. Dagegen stehen geringere Netto-Verluste aus Futures und Optionen. Die Verluste aus Futures und Optionen resultieren aus der im Fonds umgesetzten Absicherungsstrategie.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

<u>Zins- und Spread-Änderungsrisiken</u>
Anhand der Restlaufzeiten lässt sich der Einfluss einer Marktzinsänderung auf das Portfolio abschätzen. Je niedriger die Restlaufzeit des Portfolios, desto geringer ist die negative Wirkung auf die Rentenkurse bei einem Zinsanstieg.

Am Ende des Berichtszeitraums lag die durchschnittliche Restlaufzeit der in den erworbenen Zielfonds enthaltenen Anleihen (ausweislich der Factsheets der Zielfonds) zwischen rund eineinhalb und siebeneinhalb Jahren, im Mittel lag sie bei rund 5,3 Jahren und damit etwas geringer als die des europäischen Gesamtmarktes. Das Zinsänderungsrisiko wird daher als mittel erachtet.
Der Aktiv Strategie II war – mit der Ausnahme einer Beimischung eines ETFs auf kurzlaufende europäische Hochzinsanleihen – in Anleihen-ETFs mit Investmentgrade-Rating investiert. Die Spread-Durationsrisiken sowie das Spreadänderungsrisiko des Fonds werden daher als eher niedrig eingeschätzt.

Währungsrisiken
Zum Ende des Berichtszeitraums war der Aktiv Strategie II zu rund 71 % in auf Euro lautende Zielfonds sowie in Euro Kasse investiert und zu rund 22% in US-Dollar sowie zu rund 7% in britischen Pfunden, wobei die Zielfonds ihrerseits teilweise abweichend von der Fondswährung anlegen.

Sonstige Marktpreisrisiken
Der Aktiv Strategie II war entsprechend seinem Anlagekonzept zum Teil in Aktienfonds investiert und damit den entsprechenden Marktpreisrisiken ausgesetzt. Zur Absicherung wurden zeitweilig gegenläufige Future-Geschäfte getätigt, so dass das tatsächliche Aktienkursrisiko im Berichtszeitraum zeitweilig zusätzlich reduziert wurde.
Zudem bestanden bei den indirekt über die investierten Total Return Zielfonds gehaltenen Optionsbeständen Risiken hinsichtlich der Veränderungen der jeweiligen impliziten Volatilitäten der Basiswerte.

Operationelle Risiken
Operationelle Risiken werden als die Gefahr von Verlusten definiert, welche infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen bzw. als Folge von externen Ereignissen eintreten, einschließlich Rechtsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanter Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken
Für das Sondervermögen tätigen wir nur Anlagen auf Märkten, für die aufgrund der Größe und der hohen Zahl von Marktteilnehmern davon auszugehen ist, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken
Bonitäts- und Adressenausfallrisiken betreffen den Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen von Anleihen. Die erworbenen Zielfonds investieren überwiegend in Anleihen mit Investment-Grade Qualität; angesichts der Investition über Zielfonds besteht zudem eine sehr hohe Diversifikation auf Titel- und Schuldnerebene.
Auch Aktiengesellschaften haben Ausfallrisiken. Diversifikationseffekte ergeben sich aus der breiten Streuung der Anlagen über verschiedene Zielfonds. Insgesamt stufen wir daher die Bonitäts- und Adressenausfallrisiken für den Aktiv Strategie II als niedrig ein.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse für den Aktiv Strategie II zu verzeichnen.

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Vermögensübersicht zum 30.11.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	**52.346.868,82**	**100,12**
1. Investmentanteile	50.835.609,25	97,23
2. Forderungen	5.477,50	0,01
3. Bankguthaben	1.505.782,07	2,88
II. Verbindlichkeiten	**-61.814,18**	**-0,12**
III. Fondsvermögen	**52.285.054,64**	**100,00**

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Vermögensaufstellung zum 30.11.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bestandspositionen										
Investmentanteile							**EUR**		**50.835.609,25**	**97,23**
KAG - eigene Investmentanteile										
WARBURG - Aktien Global Inhaber-Anteile	DE000A2AJGV8		ANT	7.250	0	0	EUR	165,4000	1.199.150,00	2,29
WARBURG INV.RESP.- Corp.Bonds Inhaber-Anteile B	DE000A12BTT8		ANT	23.619	0	0	EUR	98,8200	2.334.029,58	4,46
WARBURG-DEFENSIV-FONDS Inhaber-Anteile I	DE000A111ZE4		ANT	17.505	0	0	EUR	127,4100	2.230.312,05	4,27
Gruppenfremde Investmentanteile										
XACT OMXC25 Reg. Units o.N.	SE0011452127		ANT	21.973	0	0	DKK	195,5800	576.255,01	1,10
AIS-Amundi NASDAQ-100 Namens-Ant. CDH Cap.EUR o.N.	LU1681038599		ANT	8.000	3.470	5.100	EUR	485,7500	3.886.000,00	7,43
AIS-Amundi S&P 500 U.ETF Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681048804		ANT	8.313	0	0	EUR	111,9149	930.348,56	1,78
Amundi I.S.-A.PRIM.EURO GOVIES Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Dis.oN	LU1931975152		ANT	175.000	165.000	86.627	EUR	17,8530	3.124.275,00	5,98
Amundi I.S.-Am.EUR Corp.Bond Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Dis.oN	LU1931975079		ANT	210.000	210.000	0	EUR	19,1740	4.026.540,00	7,70
iShs EO Govt Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B14X4Q57		ANT	2.300	0	0	EUR	142,1300	326.899,00	0,63
iShs VII-Co.EO STOXX 50 U.ETF Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B53L3W79		ANT	8.141	15.098	14.457	EUR	176,2800	1.435.095,48	2,74
iShsIV-MSCI J.SRIEURH.U.ETF(A) Registered Shares EUR o.N.	IE00BYVJRQ85		ANT	93.000	0	157.000	EUR	11,2380	1.045.134,00	2,00
iShsV-S&P500 EUR Hgd U.ETF Acc Reg. Sh. Month. EUR-H. o.N.	IE00B3ZW0K18		ANT	21.867	0	6.380	EUR	126,0550	2.756.444,69	5,27
PFI E.-EO S-T.HY C.B.I U.ETF Registered Acc.Shares EUR o.N.	IE00BD8D5G25		ANT	177.978	0	0	EUR	11,5680	2.058.849,50	3,94
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91		ANT	142.207	67.207	0	EUR	23,0530	3.278.297,97	6,27
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274211217		ANT	45.722	26.534	0	EUR	49,2750	2.252.951,55	4,31
Xtrackers MSCI EMU Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0846194776		ANT	43.784	0	0	EUR	50,3100	2.202.773,04	4,21
Xtrackers MSCI Europe Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274209237		ANT	22.746	9.000	12.500	EUR	89,3900	2.033.264,94	3,89
Xtrackers Switzerland Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274221281		ANT	3.936	0	13.000	EUR	127,9200	503.493,12	0,96
Vanguard FTSE 100 UCITS ETF Registered Shares GBP Dis.oN	IE00B810Q511		ANT	78.361	62.350	0	GBP	36,1500	3.404.297,69	6,51
iShsIII-MSCI EM Sm.Cap U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81G20		ANT	11.829	0	0	USD	88,2250	989.113,38	1,89
iShsIV-Edge MSCI Wo.Mo.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N	IE00BP3QZ825		ANT	40.727	40.727	0	USD	81,9600	3.163.666,88	6,05
Xtr.(IE)-S+P 500 Equal Weight Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BLNMYC90		ANT	22.000	19.252	0	USD	101,8910	2.124.540,00	4,06
Xtrackers MSCI Canada ESG Screened UCITS ETF	LU0476289540		ANT	6.956	0	13.242	USD	90,9700	599.741,56	1,15
Xtrackers S&P 500 Swap Inhaber-Anteile 1C USD o.N.	LU0490618542		ANT	38.586	0	0	USD	119,0600	4.354.136,25	8,33
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**50.835.609,25**	**97,23**

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Vermögensaufstellung zum 30.11.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds							**EUR**		**1.505.782,07**	**2,88**
Bankguthaben							**EUR**		**1.505.782,07**	**2,88**
EUR - Guthaben bei:										
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			EUR	1.373.128,54			%	100,0000	1.373.128,54	2,63
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			SEK	4.132,97			%	100,0000	358,47	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			CHF	7.684,65			%	100,0000	8.245,16	0,02
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			GBP	85.629,73			%	100,0000	102.906,74	0,20
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			JPY	198.585,00			%	100,0000	1.242,24	0,00
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			USD	20.997,46			%	100,0000	19.900,92	0,04
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**5.477,50**	**0,01**
Dividendenansprüche			EUR	5.477,50					5.477,50	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-61.814,18**	**-0,12**
Verwaltungsvergütung			EUR	-44.405,81					-44.405,81	-0,08
Verwahrstellenvergütung			EUR	-4.202,07					-4.202,07	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-9.493,56					-9.493,56	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-3.712,74					-3.712,74	-0,01
Fondsvermögen								**EUR**	**52.285.054,64**	**100,00**
Aktiv Strategie II										
Anteilwert								EUR	146,93	
Anzahl Anteile								STK	355.860,000	

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 28.11.2024	
Britische Pfund	(GBP)	0,8321100	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4576000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	159,8600000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,5296000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9320200	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0551000	= 1 Euro (EUR)

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
KAG - eigene Investmentanteile					
WARBURG-TOTAL RETURN GL.-FONDS Inhaber-Anteile E	DE000A2H89H9	ANT	0	1.000	
Gruppenfremde Investmentanteile					
Deka Euro Corpor.0-3 Liq.U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL532	ANT	0	617	
iShsII-EO Gov.Bd 15-30yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B1FZS913	ANT	0	9.272	
MUF - Amundi IBEX 35 Actions au Porteur o.N.	FR0010655746	ANT	6.750	6.750	
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BGV5VN51	ANT	4.000	4.000	
Xtrackers ESG USD EM Bond Quality Weighted UCITS ETF	IE00BD4DXB77	ANT	195.000	195.000	
Xtrackers MSCI Korea Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292100046	ANT	0	16.709	
Derivate					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): S+P 500)		EUR			2.029,58
Zinsterminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): EURO-BUND)		EUR			1.555,32

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices					
Gekaufte Verkaufoptionen (Put):					
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)		EUR			43,94

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.12.2023 bis 30.11.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	15.163,57
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	427.302,48
3. Sonstige Erträge	EUR	1.080,23
Summe der Erträge	**EUR**	**443.546,28**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-541,77
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-520.919,79
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-49.506,42
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.348,34
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-13.852,99
Summe der Aufwendungen	**EUR**	**-596.169,31**
III. Ordentliches Nettoergebnis	**EUR**	**-152.623,03**

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.287.873,17
2. Realisierte Verluste	EUR	-453.647,62
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**EUR**	**834.225,55**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**681.602,52**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	4.761.560,34
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	599.679,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**5.361.239,72**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**6.042.842,24**

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Entwicklung des Sondervermögens

				2023/2024	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres				**EUR**	**39.732.289,78**
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)				EUR	6.542.282,53
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	21.837.799,48			
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-15.295.516,95			
2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich				EUR	-32.359,91
3. Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR	6.042.842,24
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	4.761.560,34			
davon nicht realisierte Verluste	EUR	599.679,38			
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres				**EUR**	**52.285.054,64**

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	681.602,52	1,92
II. Wiederanlage	**EUR**	**681.602,52**	**1,92**

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	47.426.114,52	EUR	137,14
2021/2022	EUR	40.717.057,29	EUR	129,00
2022/2023	EUR	39.732.289,78	EUR	128,78
2023/2024	EUR	52.285.054,64	EUR	146,93

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**0,00**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	**97,23**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	**0,00**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentsgruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	**2,90 %**
größter potenzieller Risikobetrag	**4,05 %**
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	**3,37 %**

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Leverage bezeichnet dabei jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschließlich des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Summe der Nominalwerte). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage	**99,22 %**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

30% MSCI World (NR) EUR
40% iBoxx EUR Overall TR Index
30% STOXX Europe 600 NR Index

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Aktiv Strategie II

Anteilwert	EUR	146,93
Anzahl Anteile	STK	355.860,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Kapitalverwaltungsgesellschaft ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Aktiv Strategie II

Gesamtkostenquote	**1,38 %**

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10% seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

Ausgabeaufschläge	0,00 EUR
Rücknahmeabschläge	0,00 EUR

Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.

Im Berichtszeitraum erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
KAG - eigene Investmentanteile		
WARBURG - Aktien Global Inhaber-Anteile	DE000A2AJGV8	0,750
WARBURG INV.RESP.- Corp.Bonds Inhaber-Anteile B	DE000A12BTT8	0,190
WARBURG-DEFENSIV-FONDS Inhaber-Anteile I	DE000A111ZE4	0,400
Gruppenfremde Investmentanteile		
AIS-Amundi NASDAQ-100 Namens-Ant. CDH Cap.EUR o.N.	LU1681038599	0,350
AIS-Amundi S&P 500 U.ETF Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681048804	0,150
Amundi I.S.-A.PRIM.EURO GOVIES Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Dis.oN	LU1931975152	0,200
Amundi I.S.-Am.EUR Corp.Bond Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Dis.oN	LU1931975079	0,070
iShs EO Govt Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B14X4Q57	0,150
iShs VII-Co.EO STOXX 50 U.ETF Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B53L3W79	0,100
iShsIII-MSCI EM Sm.Cap U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81G20	0,740
iShsIV-Edge MSCI Wo.Mo.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N	IE00BP3QZ825	0,250
iShsIV-MSCI J.SRIEURH.U.ETF(A) Registered Shares EUR o.N.	IE00BYVJRQ85	0,250
iShsV-S&P500 EUR Hgd U.ETF Acc Reg. Sh. Month. EUR-H. o.N.	IE00B3ZW0K18	0,200
PFI E.-EO S-T.HY C.B.I U.ETF Registered Acc.Shares EUR o.N.	IE00BD8D5G25	0,500
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91	0,070
Vanguard FTSE 100 UCITS ETF Registered Shares GBP Dis.oN	IE00B810Q511	0,090
XACT OMXC25 Reg. Units o.N.	SE0011452127	0,200
Xtr.(IE)-S+P 500 Equal Weight Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BLNMYC90	0,100
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274211217	0,010
Xtrackers MSCI Canada ESG Screened UCITS ETF	LU0476289540	0,150
Xtrackers MSCI EMU Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0846194776	0,020
Xtrackers MSCI Europe Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274209237	0,020
Xtrackers S&P 500 Swap Inhaber-Anteile 1C USD o.N.	LU0490618542	0,150
Xtrackers Switzerland Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274221281	0,200

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

KAG - eigene Investmentanteile

WARBURG-TOTAL RETURN GL.-FONDS Inhaber-Anteile E	DE000A2H89H9	0,200

Gruppenfremde Investmentanteile

Deka Euro Corpor.0-3 Liq.U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL532	0,150
iShsII-EO Gov.Bd 15-30yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B1FZS913	1,500
MUF - Amundi IBEX 35 Actions au Porteur o.N.	FR0010655746	0,250
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BGV5VN51	0,350
Xtrackers ESG USD EM Bond Quality Weighted UCITS ETF	IE00BD4DXB77	0,400
Xtrackers MSCI Korea Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292100046	0,450

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Aktiv Strategie II

Wesentliche sonstige Erträge:		
Bestandsprovision	EUR	1.080,20
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Fremde Depotgebühren	EUR	7.715,44

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	3.821,84

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (Inkl. Geschäftsführung):	**EUR**	**5.245.439,69**
davon feste Vergütung	EUR	4.612.023,69
davon variable Vergütung	EUR	633.416,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	**EUR**	**0,00**
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Geschäftsführung):	**Anzahl**	**41,00**
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:	**EUR**	**3.700.488,30**
davon Geschäftsleiter	EUR	842.728,84
davon andere Risikoträger	EUR	789.167,41
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	367.858,68
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	1.700.733,37

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems.
Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf.
Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, das WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling.
In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen.
Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenstände mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen.
Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden.
Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Höhe der Vergütung
Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden.
Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik
Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik
Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Jahresbericht
für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken
Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind dem Tätigkeitsbericht zu entnehmen.
Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten
Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.
Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung
Informationen zur Anlagestrategie und -politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.
Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten
Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:
https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/mitwirkungspolitik-abstimmungsverhalten-und-stimmrechtsausuebung/
Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:
https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/umgang-mit-interessenkonflikten/
Handhabung von Wertpapierleihgeschäften
Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:
Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Hamburg, den 06. März 2025

Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

Torsten Engel

Matthias Mansel

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Aktiv Strategie II — bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2023 bis zum 30. November 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2023 bis zum 30. November 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang — geprüft. Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die als nicht vom Prüfungsurteil umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
  ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich

ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 6. März 2025

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften

Die Angaben entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

ESG-Angaben

Dieses Sondervermögen wird nicht als Produkt eingestuft, das gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor ökologische oder soziale Merkmale bewirbt (Art. 8) oder, dass nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9).
Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.